Erhebungsbogen						В	}
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	51616 <b>7422</b> Fünfhauser	7424	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein PRO Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	<b>20</b> 29.06.2005 11178,3279		

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop
Gesamtbewertung	5 Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
<ul><li>Alter</li></ul>	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
<ul> <li>Belastungsgrad</li> </ul>	3 Flächenhafte starke Belastung
<ul> <li>Ökolog. Funktion</li> </ul>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
<ul><li>Seltenheit</li></ul>	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Regelprofilierter Hauptgraben

Die Ufer (Teilfl. 2) unterliegen strikter Mahd, so daß keine naturnahe Vegetationsstruktur aufkommen kann. Marschbahndammseitig ist oft Verschattung gegeben.

Wie schon bei der Vorkartierung vor 8 Jahren bleibt das Mahdgut an den Uferflanken liegen.

Die Artzusammensetzung läßt sich als zu einen großen Teil zufällig bezeichnen (so auch das vom Aussterben bedrohte Bunte Vergißmeinnicht), die Nachbarbiotope Grünland und Marschbahndammgehölz üben Einfluß aus.

Einige Wasserpflanzen kommen im sehr langsam fließenden Wasser vor: Nuttalls Wasserpest, Dreifurchige Wasserlinse und das Alpen-Laichkraut. Die beiden letzten sind gefährdete Arten. Vor allem aber fallen Algenwatten auf. Auf dem Wasser flottieren manchmal Ölflecken und - besonders im SE - Wasserlinsen. (Teilfl. 1)

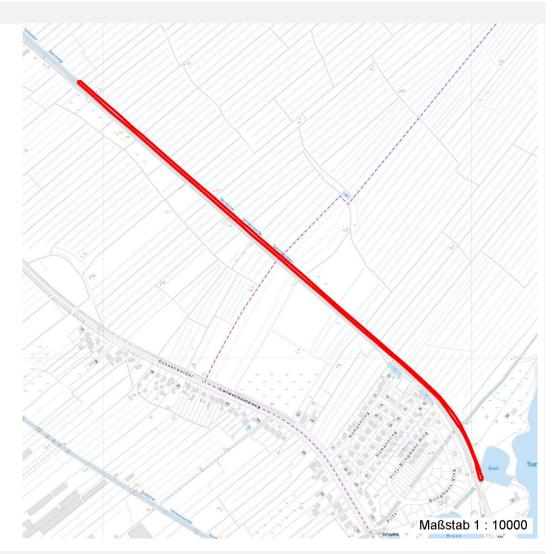
Vo	Vorkommen an Biotoptypen							
1 2 3 4	TF	BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.			
-		LIVI	Lebensiaumtyp					
1	1			Ja	100 %			
2		FLH	Wettern, Hauptgraben (2000)					
3		-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)					
1	2				0 %			
2		XXX	Zuordnung eines Biotoptyps fehlt! (2000)					

Räumliche Lage							
Lagebeschreibung	zw. Sandbrack u NW-Kartenrand						
Nachbarnutzung/en	Marschbahndamm mit Gehölz,	div. landwirtschaftl. Nu	utzflächen				
Rechtswert (X)	574474	Hochwert (Y)	5923272				
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)				
Stadtteil (OT-Nr.)	Ochsenwerder (608)	Gemarkung	Ochsenwerder (611)				
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.				
Ausgleichsflächen	x Biosphärenreservat	Nationalpark					
NSG / ND / LSG	LSG Kirchwerder [ HH-2017 / Anteil: 2% ]						
FFH-GEBIET							
Wasserschutzgebiet							

16.04.2020 Seite 1 von 6

## Erhebungsbogen Interne Nr. 51616 Projekt Biotopkartierung Hamburg **DK5** | DK5-GK 7422 7424 DK5 - Name Fünfhausen Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 20 41 Kartierung Bearbeitung PRO Kopie Nein 29.06.2005 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 11178,3279 **Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m] 1

Räumliche Lage Karte



Weitere Erhebungsbögen									
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)		
51616	78573	7422	20	07.08.2012	K	7424	41		
51616	51692	7422	239	23.09.1997	>	7424	41		
Zuordnung: N = na	chfolgende Kartieru	ng, K = weite	re Kartierungen (zeit	lich vorher oder nachh	er)				

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
4370	0	7422_20_290605_1.JPG	NE

Weitere Angaben Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Gewässerbelastung

16.04.2020 Seite 2 von 6

Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung H	amburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK	51616 <b>7422</b>	7424
				DK5 - Name	Fünfhauser	1
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	20	41
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Kartierung	29.06.2005	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	11178,3279	)
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben					
Merkmal	Wert				
Wertgesichtspunkte	Eutrophierung Gewässerausbau Nährstoffzufuhr vom Ackerland. Tlw. Verschattung Bedeutung für das Landschaftsbild Bedeutung für den Biotopverbund Entwicklungspotenzial Charakteristisches Relief				
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Landschaftstypischer Biotop Starke Beeinträchtigung durch die aktuelle Nutzung Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen Kleingewässer Fische Amphibien Mollusken Kleinsäuger Heuschrecken Libellen Wirbellose, sonstige				
Maßnahmen	Wassergebundene Insekten Vögel Ufer schonend und seltener mähen, Uferstauden stehenlassen, Mahdgut e ntfernen! Im Einzugsbereich weniger düngen				

Foto		
Fotodatei	7422_20_290605_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	Mahdgut bleibt liegen und eutrophiert den Biotop	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	NE	Aufnahmerichtung



16.04.2020 Seite 3 von 6

Erhebungsbogen							В
		_		Interne Nr.	51616		
Projekt	Biotopkartierung Ha	ımburg		<b>DK5</b>   DK5-GK	7422	7424	
				DK5 - Name	Fünfhausen	١	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	20	41	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Kartierung	29.06.2005		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	11178,3279	)	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Teilflächenbeschreib	oung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wettern, Hauptgraben (2000)	Biotoptyp	FLH
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Wasservegetation (4	1 % der Fläche)	Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Gebietszuordnung	
Gebietsbezeichnung	Nördl. Ochsenwerder Sammelgraben
Gewässer	
Böschungshöhe	1.00 m
Breite	3.50 m
Strömung	r - ruhig fließend
Trübung	w - schwache Trübung
Standort, Relief	
Zusätze - Btyp	* - Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	flaches Gewässer	10,
			7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste																	
														Rote Liste			
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	٧	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	Z		-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	W		-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	W		-									b				
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7			-													
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	W		-										V			
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	W		-													

16.04.2020 Seite 4 von 6

## Erhebungsbogen Interne Nr. 51616 Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7422 7424 DK5 - Name Fünfhausen Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 20 41 **Bearbeitung** PRO Kopie Nein **Kartierung** 29.06.2005

Fläche / Länge [m²/m]

Breite (lineare Abb.) [m]

11178,3279

Räumliche Abbildung

**Anzahl Abschnitte** 

Fläche

Pflanzenartenliste																	
													<b>Rote Liste</b>				
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D	
Phragmites australis (Schilf)	7	Z		-													
Potamogeton alpinus (Alpen-Laichkraut)	7	W		-									3		3	3	
Sparganium spec. (Igelkolben)	7	W		-													
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	W		-													
					<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>								2		1	1	
					Anzahl Arten												

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreib	ung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Zuordnung eines Biotoptyps fehlt! (2000)	Biotoptyp	XXX
- Zusatz		<ul> <li>gesetzl. Grundl.</li> </ul>	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)										
Standort	Belichtung	halbsonnig	7							
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6							
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,2							
	Reaktion	schwach sauer	5,6							
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5							
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3							
	Wechselfeuchteanzeiger		5							
	Giftpflanzen		3							
	Überschw.anzeiger		3							

Pflanzenartenliste																	
								Rot	Rote Liste								
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	Χ		-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	Χ		-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	Χ		-													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	Χ		-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	Χ		-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	Χ		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	Χ		-													
Bromus sterilis (Taube Trespe)	7	Χ		-													

16.04.2020 Seite 5 von 6

Erhebungsbogen Interne Nr. 51616 Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7422 7424 DK5 - Name Fünfhausen Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 20 41 **Bearbeitung** PRO Kopie Nein **Kartierung** 29.06.2005 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 11178,3279

Breite (lineare Abb.) [m]

**Anzahl Abschnitte** 

Pflanzenartenliste																	
														Rote	Liste	е	
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	٧	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Crataegus monogyna (Eingriffliger Weißdorn)	7	Χ		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	Χ		-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	Χ		-													
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	Χ		-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	Χ		-													
Filipendula ulmaria denudata (Echtes Mädesüß)	7	Χ		-													
Filipendula ulmaria ulmaria (Filziges Mädesüß)	7	Χ		-													
Galium album (Weißes Labkraut)	7	Χ		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	Χ		-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	Χ		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	Χ		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	Χ		-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	Χ		-									b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	Χ		-													
Lapsana communis (Rainkohl)	7	Χ		-													
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	Χ		-													
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	Χ		-													
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	Χ		-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	Χ		-													
Myosotis arvensis (Acker-vergissmeinnicht)	7	Χ		-													
Myosotis discolor (Buntes vergissmeinnicht)	7	I		-										3		V	V
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	Χ		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	Χ		-													
Poa angustifolia (Schmalblättriges Rispengras)	7	Χ		-										D		G	
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	Χ		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	Χ		-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	Χ		-													
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	Χ		-												V	
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	Χ		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	Χ		-													
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe	7	Χ		-										D			
Gemeiner Löwenzahn)																	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	Χ		-													
					An	zahl F	Rote L	iste /	Arten					3		3	1
					An	zahl <i>I</i>	Arten			40							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

16.04.2020 Seite 6 von 6